

PÄDAGOGIK BEI LERNSCHWIERIGKEITEN / LA SONDERPÄDAGOGIK

BESCHREIBUNG DES STUDIENFACHS

Im Mittelpunkt einer Pädagogik bei Lernschwierigkeiten steht die Aufgabe der sonderpädagogischen Förderung bei sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf im Schwerpunkt Lernen. Kinder und Jugendliche mit gravierenden Lernschwierigkeiten kommen häufig aus sozial benachteiligten Lebenssituationen. Neben der Kompetenz zum Unterrichten in erschwerten Lernsituationen sollen Lehrkräfte für Sonderpädagogik in diesem Förderschwerpunkt während des Lehramtsstudiums gute Diagnose-, Förder- und Beratungskompetenzen erwerben. Diese können später an verschiedenen Förderorten eingesetzt werden: nicht nur an Sonderpädagogischen Förderzentren, sondern auch in Schulen mit dem Schulprofil „Inklusion“.

ZULASSUNGSVORRAUSSETZUNGEN UND ANFORDERUNGEN

ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNG

ja

EIGNUNGSFESTSTELLUNGSVERFAHREN

keines

UNTERRICHTSSPRACHE

Deutsch.

ERWÜNSCHTES PROFIL

Studierende des Studiengangs Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Schwerpunkt „Pädagogik bei Lernschwierigkeiten“ sollten sich für die Förderung von Kindern- und Jugendlichen in erschwerten Lebens- und

Lernsituationen interessieren. Sie sollten bereit sein, stabile und belastbare Beziehungen zu Kindern und Jugendlichen mit gravierenden Lernschwierigkeiten aufzubauen sowie entsprechende Lernumgebungen für effektive Lernprozesse gestalten zu können.

Im Studium wird neben der Teilnahme an Lehrveranstaltungen und Praktika das selbstständige Lernen in Gruppen einschließlich der regelmäßigen Lektüre der Fachliteratur zur „Pädagogik bei Lernschwierigkeiten“ erwartet. Außerdem sollten Studierende in der Lage sein, Verbindungen zwischen den Grundlagen des Studienfaches und der praktischen Umsetzung herzustellen.

BELEGEN VON VERANSTALTUNGEN/ ANMELDUNG ZUR PRÜFUNG

In der Regel ist eine online-Belegung (= Anmeldung) von Lehrveranstaltungen erforderlich und eine online-Anmeldung zu Prüfungen während des Semesters verpflichtend. Über Form und Frist der jeweiligen Belegung informiert das „Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften (PAGS)“: www.pags.pa.uni-muenchen.de.

Die meisten Belegverfahren finden über das elektronische Vorlesungsverzeichnis „LSF“ statt: www.lsf.lmu.de

FÄCHER- KOMBINATIONEN

Die vertieft studierte sonderpädagogische Fachrichtung Pädagogik bei Lernschwierigkeiten muss mit einer weiteren sonderpädagogischen Fachrichtung als Qualifizierungsstudium kombiniert werden (Gehörlosenpädagogik, Schwerhörigenpädagogik, Sprachheilpädagogik oder Pädagogik bei Verhaltensstörungen). Dies kombinieren Sie mit der Didaktik der Grundschule oder den Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule.

Das **Fach Didaktik der Grundschule** besteht aus dem Fach Grundschulpädagogik und -didaktik sowie drei Didaktikfächern, darunter Deutsch und Mathematik sowie Kunst oder Musik oder Sport oder Evangelische bzw. Katholische Religionslehre.

Das **Fach Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule** besteht aus dem Fach Mittelschulpädagogik und -didaktik sowie drei Didaktikfächern.

Die wählbaren Didaktikfachkombinationen finden Sie unter:

www.lmu.de/lehramtsstudium

Hinzu kommen bei allen Lehramtsstudiengängen das Erziehungswissenschaftliche Studium und Schulpraktika.

SEMESTERWOCHEN- STUNDEN / ECTS

Insgesamt sind höchstens 90 ECTS-Punkte in der 1. Fachrichtung Pädagogik bei Lernschwierigkeiten im Studiengang Lehramt für Sonderpädagogik erforderlich (PStO § 3 und Anlage 2 der PStO) und 30 ECTS-Punkte in der 2. sonderpädagogischen Fachrichtung zu erbringen. Insgesamt sind 120 ECTS-Punkte im sonderpädagogischen Studienschwerpunkt (1. und 2. Fachrichtung) zu erbringen.

Für die schriftliche Hausarbeit (ehemals Zulassungsarbeit) sind 18 ECTS-Punkte zu erbringen.

STUDIENBEGINN, MINDEST-/REGEL-/HÖCHSTSTUDIENZEIT

Ein Studienbeginn ist nur zum Wintersemester möglich (Prüfungs- und Studienordnung (PStO) § 3).

Die **Mindeststudienzeit** umfasst acht Semester. Sie kann um bis zu zwei Semester unterschritten werden, sofern die für die Zulassung zur Prüfung erforderlichen Leistungen nachgewiesen sind (PStO § 3).

Die **Regelstudienzeit** umfasst neun Semester. Sie erhöht sich bei der Wahl eines zusätzlichen Erweiterungsfaches (z.B. im sonderpädagogischen Qualifizierungsstudium) um zwei Semester (PStO § 3).

Die **Höchststudienzeit** ergibt sich aus der Lehramtsprüfungsordnung I von 2020 (LPO I) § 31: „Melden sich Studierende aus von ihnen

zu vertretenden Gründen nicht so rechtzeitig ordnungsgemäß zur Ersten Staatsprüfung, dass sie diese im Fall des Studiums [...] für die Lehramter [...] für Sonderpädagogik im Anschluss an die Vorlesungszeit des dreizehnten Semesters ablegen, oder legen sie die Prüfung, zu der sie sich gemeldet haben, nicht ab, so gilt diese Prüfung als erstmals abgelegt und nicht bestanden.“

MODULÜBERSICHT (VERTIEFTES STUDIUM, 1. FACHRICHTUNG)

FS*	MODULE	LEHRVERANSTALTUNGEN (JE 2 SWS)	MODULPRÜFUNG	ECTS
1	MODUL P 1 Einführung in die Pädagogik bei Lernschwierigkeiten	<p>P 1.1 V Einführung in die inklusive Pädagogik (2 ECTS)</p> <p>P 1.2 V Grundlagen der Förderdiagnostik (3 ECTS)</p> <p>P 1.3 V Grundlagen der heil- und sonderpädagogischen Psychologie und Soziologie (2 ECTS)</p> <p>P 1.4 RV Einführung in die Heil- und Sonderpädagogik – Ausgewählte Fragen der Prävention, Inklusion und Rehabilitation (2 ECTS)</p> <p>P 1.5 S Einführung in die Pädagogik bei Lernschwierigkeiten (3 ECTS)</p>	<p>Schriftliche Klausur</p> <p>benotet</p>	12
2	MODUL P 2 Grundlagen der Pädagogik bei Lernschwierigkeiten	<p>P 2.1 S Geschichte der Pädagogik bei gravierenden Lernschwierigkeiten (3 ECTS)</p> <p>P 2.2 S Inklusive und spezifische sonderpädagogische Organisationsformen (3 ECTS)</p> <p>P 2.3 S Prävention und Frühförderung: Heil- und sonderpädagogische Arbeitsfelder I (2 ECTS)</p> <p>P 2.4 HS Inklusive Schulentwicklung: Heil- und sonderpädagogische Arbeitsfelder II (2 ECTS)</p> <p>P 2.5 S Berufliche Inklusion: Heil- und sonderpädagogische Arbeitsfelder III (2 ECTS)</p>	<p>Mündliche Prüfung</p> <p>benotet</p>	12
3	MODUL P 3 Grundlagen der Didaktik des Unterrichts bei Lernschwierigkeiten	<p>P 3.1 S Grundlagen der Didaktik des Unterrichts bei gravierenden Lernschwierigkeiten (4 ECTS)</p> <p>P 3.2 S Individuelle Lernförderung in inklusiven und spezifischen Settings I – Lernbereich Deutsch (2 ECTS)</p> <p>P 3.3 S Individuelle Lernförderung in inklusiven und spezifischen Settings II – Lernbereich Mathematik (2 ECTS)</p> <p>P 3.4 S Individuelle Lernförderung II – Lernbereich Deutsch (2 ECTS)</p> <p>P 3.5 S Individuelle Lernförderung II – Lernbereich Mathematik (2 ECTS)</p>	<p>Seminararbeit</p> <p>benotet</p>	12
4	MODUL P 4 Individuelle Diagnose und Förderung bei Lernschwierigkeiten	<p>P 4.1 S Grundlagen der heil- und sonderpädagogischen Beratung (3 ECTS)</p> <p>P 4.2 LÜ Förderdiagnostik bei Lernschwierigkeiten in spezifischen und inklusiven Settings (4 ECTS)</p> <p>P 4.3 V Didaktik des inklusiven Unterrichts bei Schülerinnen und Schülern mit gravierenden Lernschwierigkeiten (3 ECTS)</p> <p>P 4.4 PS Praxis der individuellen Lernförderung III (2 ECTS)</p>	<p>Fördergutachten und Förderplan</p> <p>benotet</p>	12
5	MODUL P 5 Planung und Evaluation des Unterrichts bei Lernschwierigkeiten	<p>P 5.1 LÜ Praktische Übungen zur Förderdiagnostik bei Lernschwierigkeiten (2 ECTS)</p> <p>P 5.2 LÜ Förderplanung bei Lernschwierigkeiten in spezifischen und inklusiven Settings (4 ECTS)</p> <p>P 5.3 LÜ Praktische Übungen zur Förderplanung bei Lernschwierigkeiten (2 ECTS)</p> <p>P 5.4 LÜ Unterrichtsplanung und -evaluation in Förderzentren und inklusiven Schulen I – Schwerpunkt Didaktik (4 ECTS)</p>	<p>Portfolio (Schwerpunkt Unterricht)</p> <p>nicht benotet</p>	12

6	MODUL P 6 Psychologische und soziologische Grundlagen bei Lernschwierigkeiten	P 6.1 LÜ	Unterrichtsplanung und -evaluation in Förderzentren und inklusiven Schulen II – Schwerpunkt Lebenslagen (4 ECTS)	Fallanalyse (Vorstellung und kurze Ausarbeitung) nicht benotet	15
		P 6.2 LÜ	Beratung und Gesprächsführung in inklusiven und spezifischen sonderpädagogischen Organisationsformen (3 ECTS)		
		P 6.3 S	Soziologische Grundlagen der Pädagogik bei Lernschwierigkeiten (4 ECTS)		
		P 6.4 S	Psychologische Grundlagen der Pädagogik bei Lernschwierigkeiten (4 ECTS)		
9	MODUL P 7 Professionalisierung innerhalb der Pädagogik bei Lernschwierigkeiten	P 7.1 S	Forschungsmethoden und Evaluation (4 ECTS)	Poster-präsentation benotet	15
		P 7.2 S	Schulrechtliche Grundlagen sonderpädagogischer Förderung in Förderzentren und inklusiven Schulen (3 ECTS)		
		P 7.3 S	Sonderpädagogisches Kompetenzprofil (4 ECTS)		
		P 7.4 V/S	Interventionsmöglichkeiten bei speziellen Lernschwierigkeiten (4 ECTS)		
					90

FS: Fachsemester / V: Vorlesung / RS: Ringvorlesung / S: Seminar / LÜ: Laborübung / PS: Projektseminar

* Bei der jeweiligen Semesterzahl handelt es sich um eine Empfehlung.

MODULÜBERSICHT (QUALIFIZIERUNGSSTUDIUM, 2. FACHRICHTUNG)

FS*	MODULE	LEHRVERANSTALTUNGEN (JE 2 SWS)	MODULPRÜFUNG	ECTS	
7	MODUL P 1 Pädagogische Grundlagen bei Lernschwierigkeiten	P 1.1 S	Einführung in die Pädagogik bei Lernschwierigkeiten (3 ECTS)	Mündliche Prüfung benotet	15
		P 1.2 S	Grundlagen der Didaktik des Unterrichts bei gravierenden Lernschwierigkeiten (3 ECTS)		
		P 1.3 S	Soziologische Grundlagen der Pädagogik bei Lernschwierigkeiten (3 ECTS)		
		P 1.4 S	Heil- und sonderpädagogische Arbeitsfelder: Sonderpädagogische Organisationsformen (Berufliche Inklusion, ...) (3 ECTS)		
		P 1.5 LÜ	Unterrichtsplanung und -evaluation in Förderzentren und inklusiven Schulen I – Schwerpunkt Didaktik (3 ECTS)		
8	MODUL P 2 Individuelle Förderung bei Lernschwierigkeiten	P 2.1 V	Interventionsmöglichkeiten bei speziellen Lernschwierigkeiten (3 ECTS)	Portfolio benotet	15
		P 2.2 S	Grundlagen der individuellen Lernförderung in inklusiven und spezifischen Settings I – Lernbereich Deutsch (3 ECTS)		
		P 2.3 S	Grundlagen der individuellen Lernförderung in inklusiven und spezifischen Settings I – Lernbereich Mathematik (3 ECTS)		
		P 2.4 LÜ	Förderdiagnostik bei Lernschwierigkeiten in inklusiven und spezifischen Settings (3 ECTS)		
		P 2.5 LÜ	Förderplanung bei Lernschwierigkeiten in inklusiven und spezifischen Settings (3 ECTS)		
					30

FS: Fachsemester / V: Vorlesung / S: Seminar / LÜ: Laborübung

* Bei der jeweiligen Semesterzahl handelt es sich um eine Empfehlung.

MODULE UND PRÜFUNGEN

Einzelheiten zu den Modulprüfungen (Prüfungsformen, Bestehen, Nichtbestehen, Wiederholbarkeit) entnehmen Sie der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung.

ERSTES STAATSEXAMEN

Fachliche Zulassungsvoraussetzungen im Fach Lernbehindertenpädagogik nach Umsetzung der LPO I § 97 an der LMU sind:

Nachweis von

- mindestens 10 Leistungspunkten aus der Allgemeinen Heil- und Sonderpädagogik,
- mindestens 20 Leistungspunkten aus der Pädagogik im Förderschwerpunkt Lernen,
- mindestens 24 Leistungspunkten aus der Didaktik im Förderschwerpunkt Lernen,
- mindestens 22 Leistungspunkten aus der Psychologie und Soziologie im Förderschwerpunkt Lernen einschließlich Förderdiagnostik,
- 30 Leistungspunkte in einer anderen Fachrichtung (z.B. Sprachheilpädagogik oder Pädagogik bei Verhaltensstörungen).

Die Prüfungen im ersten Staatsexamen im Fach Lernbehindertenpädagogik sind schriftlich (LPO I § 97):

- Eine Aufgabe aus den pädagogischen Grundlagen im Förderschwerpunkt Lernen,
- Eine Aufgabe aus der Didaktik des Unterrichts im Förderschwerpunkt Lernen,
- Eine Aufgabe aus den psychologischen Grundlagen im Förderschwerpunkt Lernen (einschließlich Diagnostik).

Die „Schriftliche Hausarbeit“ ist zu fertigen in der sonderpädagogischen Fachrichtung (1. Fachrichtung) (LPO I § 29).

Informationen zur Notenberechnung erhalten Sie in der LPO I (§§ 3, 4, 30), in den zuständigen Prüfungsämtern und unter www.mzl.lmu.de/se-online.

FACHSTUDIENBERATUNG

Studiengangskoordination bzw. Fachstudienberatung zu den Didaktikfächern:

www.lmu.de/fsb

Prüfungsämter

- Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften (PAGS):
www.pags.pa.lmu.de/lehramt
Zuständigkeit: Modulprüfungen im Studium
- Außenstelle des Prüfungsamtes für alle Lehrämter an öffentlichen Schulen:
www.uni-muenchen.de/studium/pruefungsaeemter/lehraemter/index.html
Zuständigkeit: Erste Staatsprüfung

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Informationen zum Lehramtsstudium

www.lmu.de/lehramtsstudium

Beratung zum Lehramtsstudium

Internetportal MZL

www.mzl.lmu.de/studium

Hier finden Sie Informationen und Links zu:

- Lehramtsstudiengängen
- Erziehungswissenschaftliches Studium
- Praktika
- Praktikumsämter
- Prüfungsämter

Einblicke in den Lehrerberuf

Selbsterkundung zum Lehrerberuf mit

Filmimpulsen (SeLF): www.self.mzl.lmu.de

IMPRESSUM



Münchener Zentrum
für Lehrerbildung

Münchener Zentrum
für Lehrerbildung
Schellingstraße 10 / III
80799 München
E-Mail: mzl@lmu.de
www.mzl.lmu.de

Fakultät für Psychologie und Pädagogik
Leopoldstraße 13
80802 München
www.fak11.lmu.de

Fehler und Irrtümer vorbehalten!
Stand: 11/2020